

Hereinspaziert!

Über 20 Künstler aus Gladbeck und der Umgebung zeigen am Kunstrouten-Wochenende, was sie können.



Passend zum Ausstellungsräum City Center hat Michael Heuzeroth gearbeitet: Seine Büsten mit den pinkfarbenen Schleifen laden im Obergeschoss zur Besichtigung. Fotos: Fuhrmann

Maria Lüning ter. Auf der großen Fläche ngen auf ihrer Kunstroute hier Künstlern übrigens auch ein- 

unstadt Gladbeck - das liegt etwas verwegener, aber an einem Wochenende stimmt schon: Mehr als 20 Künstler machen bei der Kunstroustau 2010, öffnen ihre Ateliers und Werkstätten für Besucher. Die Ausstellung ist über die ganze Länge in Gladbeck statt und "grauverzweigt". Sie geht vom 10. bis 12. September.

etwas länger verweilen, und das Einkaufs-Center, das derzeit in der Umstrukturierung ist, kann sich auf ganz andere Art präsentieren.

ge neue in diesem Jahr. Darunter Flikzunstlerin Patricia Bösch-herz, die Malerinnen Annette Hassebrink und Karin Natz-kowski, Kunstschniedemitglied Harald Nalustek, Ex-Bergmann Walter Hüschhoff, Drahtkünstler Ernst Heye, Michael Heuerroth, Christa Zenzen und, als jüngste, Antonia Quindlers von der Jugend-kunstschule.

wirkt Organisator und Künstler

Gemeinschaftsveranstaltung der Kunstgemeinschaften aus Gladbeck, Bottrop, Dorsten und Buer. Wer in Gladbeck alles geschenkt hat, kann also

Mann im Moos: Eine klassische Skulptur von Klaus Greuel.

Elf Standorte

Pinkfarbene Fahnen weisen den Weg. Flyer liegt im City-Center aus

Die elf Gladbecker Standorte der Kunstroute sind am Samstag, 23., und Sonntag, 24. Oktober, von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist natürlich kostenlos.

Schroeder, Hermannstraße 74; Karin Natzkiowski und Christa Zenzen, Marktstraße 5. Im City-Center, Hochstraße 51, das an beiden Tagen von 11 bis 18 Uhr geöffnet ist, befindet sich Winfried Fichtner, Reinhold Gewert, Annette Hasenbrink, Michael Heuzenroth, Eberhard im Mikado, Friederich-Ebert-Strasse 10.



Die Kunst bringt Farbe ins City-Center. Mehr Bilder von Harald Nahrstedt sind im Erdgeschoss zu sehen. Foto: Olaf Fuhrmann



Mann im Moos: Eine klassische Skulptur von Klaus Greuel.

